



Betreff:
Erweiterung der Comenius-Schule (53) prüfen

öffentlich

bezüglich
DS Nr.: 15/SVV/0230

Erstellungsdatum	03.09.2015
Eingang 922:	03.09.2015

Einreicher: FB Bildung und Sport

Beratungsfolge:

Datum der Sitzung	Gremium
09.09.2015	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam

Inhalt der Mitteilung:

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt zur Kenntnis:

Entsprechend Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 01.04.2015, Drucksache 15/SVV/0230, ist zu prüfen, ob die Kapazitäten in der Comenius-Schule ausreichend sind, um langfristig die Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf im Ganztagsbetrieb zu beschulen.

Durch die Schule wurde in Zusammenarbeit mit dem Fachbereich Bildung und Sport eine Analyse der Schülerzahlenentwicklung und des Raumbedarfes für die Jahre von 2015 bis 2020 erarbeitet (siehe Anlage). Dementsprechend existiert am Schulstandort ein Raumdefizit. Zu den in der Analyse dargestellten zwei Varianten ist der Kommunale Immobilien Service (KIS) mit der Prüfung der Machbarkeit auf dem Schulgelände beauftragt.

Folgender zeitlicher Ablaufplan ist vorgesehen:

1. Erarbeitung eines Vorkonzeptes zur Abstimmung: bis zur 37. KW 2015
2. Abstimmung des Arbeitsstandes mit dem Nutzer: bis zur 39. KW 2015
3. Vorlage der Endfassung der Studie einschl. Kostenschätzung: bis zur 41. KW 2015
4. Zusammenfassung der Ergebnisse in einer Mitteilungsvorlage für die Stadtverordnetenversammlung

Im Zusammenhang mit der aktuellen Fortschreibung der Bevölkerungsprognose für die Landeshauptstadt Potsdam wird es ferner für wichtig erachtet, auch andere Optionen bezüglich des Standortes zu prüfen, so zum Beispiel die Verlagerung der Comenius-Schule und die mögliche Nutzung des gegenwärtigen Standortes für eine Grundschule.

Hierauf wird im nächsten Sachstandsbericht der Projektgruppe Schulentwicklungsplanung im Hauptausschuss am 30.09.2015 näher eingegangen.



Förderschule 53, Brauhausberg 10,
14473 Potsdam www.comenius-schule-potsdam.de

Telefon 0331 / 2 89 79 80
Telefax 0331 / 2 89 79 81
E-mail comenius-schule-potsdam@t-online.de

**Analyse der
Schülerzahlentwicklung
und
des Raumbedarfes
an der Comenius-Schule
Potsdam
von 2015 bis 2020**

Stichtag: 1. Juni 2015

1. Entwicklung der Schülerzahlen in den nächsten fünf Jahren

Im Schulentwicklungsplan 2014-2020 der Stadt Potsdam wurde festgestellt, dass die Schüler- und Gruppenzahl der Comenius-Schule, einer Schule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „Geistige Entwicklung“ „über die letzten Schuljahre nahezu konstant geblieben“ ist. „Es ist davon auszugehen, dass diese Entwicklung weiter anhält.“

In der Anmerkung des Schulentwicklungsplanes heißt es: „Entsprechend den nach Redaktionsschluss des SEP vorliegenden Schüler- und Klassenzahlen sowie der Prognose für das Schuljahr 2014/15 ist von einem Anstieg auszugehen. Aufgrund der räumlichen Kapazitäten sind ggf. schulorganisatorische Maßnahmen zu erforderlich.“

Die nachfolgende Tabelle zeigt die Entwicklung der Schüler- und Gruppenzahlen der Comenius-Schule vom Schuljahr 2013/2014 bis 2019/2020.

Schuljahr	2013/2014		2014/2015		2015/2016		2016/2017		2017/2018		2018/2019		2019/2020	
Eingangsstufe	8	1	8	1	4	1	5	1	5	1	4	1	4	1
Unterstufe	17	3	24	3	29	3	22	3	25	3	18	2	18	3
Mittelstufe	40	4	20	3	16	2	16	2	23	3	27	3	27	3
Oberstufe	39	4	47	5	50	4	42	5	22	3	31	4	31	4
Werkstufe	9	2	13	2	14	2	30	3	35	4	33	4	34	4
Gesamt (obere Bandbreite 8)	113	12	112	14	113	14	116	14	110	14	113	14	114	14
Gesamt (Frequenzrichtwert 6)								19		18		19		19

Anmerkungen:

Die Angaben der Schülerzahlen beziehen sich auf den Erhebungstichtag vom 1. Juni 2015. Die Schülerzahlen schwanken in jedem Schuljahr innerhalb des Schuljahres (z.B. Schuljahr 2014/2015 zwischen 112 Schülern und 116 Schülern): Immer wieder wurden und werden Schüler, die sich so gut entwickeln konnten, inklusiv beschult. Gleichzeitig wurden Schüler aus der inklusiven Beschulung oder aufgrund von Zuzug während des gesamten Schuljahres aufgenommen.

Für die Einschüler gibt es keine Statistiken. Die Zahl von 5 Einschülern in den nächsten 4 - 5 Jahren ist eine Vermutung, bei der die Zahl der Einschüler im Schuljahr 2015/16 zugrunde gelegt wird (Ausführungen dazu im nächsten Abschnitt „Zu berücksichtigen sind folgende Entwicklungen“). Der rechnerische Mittelwert der Einschüler der letzten 6 Schuljahre liegt bei 5 Schülern.

Für die Zahl der Quereinsteiger gibt es keine Statistik. Aufgrund der Vermutung (siehe Ausführungen dazu im nächsten Abschnitt „Zu berücksichtigen sind folgende Entwicklungen“), dass die hohe Zahl der Quereinsteiger konstant bleibt, sind in der Tabelle die Mittelwerte der Quereinsteiger der letzten Jahre auf die einzelnen Lernstufen aufgerechnet.

Die Schüler aus der inklusiven Beschulung müssen ihre Berufsvorbereitung in einer Werkstufe absolvieren. Da dies an einer Regelschule nicht möglich ist, werden sie an der Comenius-Schule beschult. Dadurch erhöht sich die Anzahl der Schüler in der Werkstufe zusätzlich. Es wurde ein Mittelwert von 1 aufgerechnet).

Zu berücksichtigen sind folgende Entwicklungen:

- Die Einwohnerzahl der Stadt Potsdam wird in den nächsten fünf Jahren weiter wachsen. Demzufolge ist auch von einer weiterhin wachsenden Schülerzahl von Schülern, mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „Geistige Entwicklung“ auszugehen.
- Durch die vorrangig inklusive Beschulung zeigt sich eine höhere Zahl von Schülern, die erst nach dem 1. Schuljahr in der Comenius-Schule beschult werden (derzeit gibt es 6 Schüler, die im Schuljahr 2015/16 in den Klassen 2 bis 4 beschult werden und 3 Schüler, die in den Klassen 6 bis 7 beschult werden). Dies könnte zu einem Rückgang von Schülern, die mit dem 1. Schulbesuchsjahr in der Comenius-Schule eingeschult werden, führen.
- Es ist eine Entwicklung zu verzeichnen, dass zunehmend geistig behinderte Schüler mit schweren Verhaltensauffälligkeiten, mit schweren psychischen Beeinträchtigungen oder Schüler, die nur bei Schaffung besonderer Bedingungen beschulbar sind, an der Comenius-Schule aufgenommen werden müssen.

2. Raumbedarf an der Comenius-Schule (siehe Anlage)

2.1 Raumbedarf resultierend aus der aktuellen Situation

Derzeit gibt es an der Comenius-Schule 12 Klassenräume. Aufgrund der Schülerzahl besteht ein Bedarf von 14 Klassenräumen. Diesem Bedarf wurde entsprochen, indem 2 Klassen im Schuljahr 2014/15 an die Wilhelm-von-Türk-Schule ausgelagert wurden. Diese 2 Klassen werden auch im Schuljahr 2015/16 an der Wilhelm-von-Türk-Schule bestehen bleiben.

Dies ist derzeit mit relativ geringen zusätzlichen Mitteln (zusätzliche Fahrtkosten) organisierbar. Die gesamte Einrichtung und die notwendige zusätzliche Ausstattung (Kopierer, Kühlschrank für die Schüler,...) wurden ohne zusätzliche finanzielle Zuweisungen seitens der Stadt Potsdam aus den bestehenden Haushaltsmitteln für die Comenius-Schule und aus den Eigenmitteln der Schule (Förderverein, Gelder aus der Teilnahme an Wettbewerb „Energiesparen“) finanziert.

Dies war und ist möglich, weil diese 2 Klassen von Schülern besucht werden, die keinen Pflegeaufwand benötigen.

Zukünftig ist diese Lösung nicht zu halten, da in den nächsten Schuljahren keine Klassen ausschließlich mit Schülern ohne Pflegeaufwand gebildet werden können.

2.2 Raumbedarf aufgrund der Schülerzahlentwicklung – Klassenräume

Aus der nachfolgenden Tabelle geht der Bedarf an Klassenräumen im nächsten Schuljahr hervor.

Dabei geht die Comenius-Schule konzeptionell nicht grundsätzlich von den Richtwerten der VV Unterrichtsorganisation aus, da die Klassenräume für mehr Schüler geeignet sind und die Unterrichtsgestaltung mit ca. 8 Schülern pro Klasse (obere Bandbreite) besser personell ausgestaltet werden kann. In kleineren Klassen mit hohem Pflegeaufwand ist sonst ein höherer Bedarf an Schulhelfern notwendig, was zu vermeiden ist.

Schuljahr	2013/2014	2014/2015	2015/2016	2016/2017	2017/2018	2018/2019	2019/2020
Eingangsstufe	1	1	1	1	1	1	1
Unterstufe	3	3	3	3	3	2	3
Mittelstufe	4	3	2	2	3	3	3
Oberstufe	4	5	4	5	3	4	4
Werkstufe	2	2	2	3	4	4	4
Gesamtbedarf an Klassenräumen (obere Bandbreite 8)	12	14	14	14	14	14	14
Gesamtbedarf an Klassenräumen (Frequenzrichtwert 6)				19	18	19	19

2.3 Zusätzlicher Raumbedarf

Derzeit gibt es an der Comenius-Schule nur eine Einzelförderraum, der nicht als Durchgangsraum gebaut ist. Dieser eine Raum wird aber entsprechend der Brandschutzverordnungen auch zum Durchgangsraum umgebaut.

Aufgrund der zu erkennenden Entwicklung dass zunehmend geistig behinderte Schüler mit schweren Verhaltensauffälligkeiten, mit schweren psychischen Beeinträchtigungen oder Schüler, die nur bei Schaffung besonderer Bedingungen beschulbar sind, an der Comenius-Schule aufgenommen werden müssen, besteht bereits zum Schuljahr 2015/16 ein dringender Bedarf für 4 Einzelförderräume.

Die an der Schule arbeitende Krankenschwester nutzt den als Aufenthaltsraum für die Reinigungskraft und die Küchenkraft konzipierten Raum. Es gibt einen nicht abschließbaren

Durchgang zur Küche. Dies ist sehr problematisch, da die Krankenschwester in ihrem Raum rezeptpflichtige Medikamente lagert und ausgibt.

Es gibt keinen Abstellraum für Inventar. Das nicht benötigte Inventar wird derzeit nicht den Brandschutzbedingungen entsprechend gelagert bzw. wird aufgrund fehlender Lagermöglichkeiten entsorgt. Es besteht Bedarf an einem Abstellraum für Möbel und anders Inventar.

In Sekretariat der Schulsachbearbeiterin stehen direkt am Arbeitsplatz ein Faxgerät und ein Drucker. Dies ist nach der Gefährdungsbeurteilung für die Schulsachbearbeiterin gesundheitsgefährdend.

2.4 Raumbedarf entsprechend neuer Verordnungen

Der neue Rahmenplan für Schülerinnen und Schüler mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „Geistige Entwicklung“, der mit dem Schuljahr 2013/2014 in Kraft trat, gibt vor, dass im Sachunterricht

- die Schülerinnen und Schüler die Tierwelt und die Pflanzenwelt untersuchen
- die Schülerinnen und Schüler Naturphänomene untersuchen
- die Schülerinnen und Schüler naturwissenschaftliche Methoden anwenden, indem sie einfache Experimente durchführen zu naturwissenschaftlichen Feldern wie Akustik, Optik, Mechanik, Wärme, Elektrizität sowie Magnetismus.

Derzeit dürfen an der Schule keine Experimente mit Feuer und chemischen Elementen aufgrund der Sicherheits- und Brandschutzverordnungen in den Klassenräumen durchgeführt werden.

Dementsprechend besteht an der Comenius-Schule der Bedarf für

- einen Fachraum Technik/Physik mit entsprechender Ausstattung und Sicherheitsausstattung und für Naturwissenschaften
und für
- einen Fachraum für Naturwissenschaften (Biologie/Chemie, ...) mit entsprechender Ausstattung und Sicherheitsausstattung.

Eine Kombination ist aus schulischer Sicht vorstellbar.

An der Comenius-Schule wird entsprechend des Rahmenlehrplanes Kunstunterricht erteilt. Es gibt keinen Fachraum für Kunst. Deshalb müssen beispielsweise die Druckrollen, die Druckpresse, Linolschnittmesser und die Werkzeuge für die Steinbearbeitung von den

Lehrkräften in die Klassenräume getragen werden. Derzeit lagern die schulischen Kunstmaterialien im Schulleiterräum und im Sanitärbereich. Dementsprechend besteht an der Comenius-Schule der Bedarf für einen Kunstraum.

2.5 Raumbedarf für außerschulische Betreuung

Der Unterricht an der Comenius-Schule findet entsprechend der VV-Ganztag Abschnitt 4 „Ganztagsangebote an Förderschulen“ unter „12 -Ganztagsangebote an Schulen mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „geistige Entwicklung“ montags bis donnerstags von 8:00 Uhr bis 15:00 Uhr und freitags von 8:00 Uhr bis 13:30 Uhr statt. Die Schüler werden täglich ab 7:30 Uhr in der Schule betreut.

Ein zusätzliches Nachmittagsangebot gibt es derzeit nicht, wird von einem Teil der Eltern aber gewünscht.

Derzeit ist aus unter den jetzigen räumlichen Bedingungen eine Hortbetreuung durch einen Träger nicht möglich.

Es fehlt vorrangig ein Raum für die Hortleitung und entsprechend der Vorschriften ein weiterer Raum für die Erzieher.

Konzeptionell wird von den Lehrkräften der Comenius-Schule eine Doppelnutzung der Klassenräume als nicht günstig eingeschätzt. Es würde auch die Tätigkeit der Lehrkräfte erheblich einschränken, da sie am Nachmittag im Team Besprechungen haben und das Team den Unterricht im Klassenraum vorbereitet, da nach unserem Schulkonzept der Klassenraum entsprechend den Schülerbedürfnissen gestaltet wird. Dies beinhaltet unter anderem die tägliche Desinfektion von Möbeln, Unterrichtsmitteln, Rollstühlen.

Daraus resultierend besteht ein Bedarf an einem Raum für die Nachmittagsbetreuung.

Die Fachräume sind aufgrund der Sicherheitsbestimmungen (Werkraum, Keramikraum, Textilraum mit Waschmaschinen) bzw. infolge der Akustik (Aula) dafür nicht nutzbar.

Anlage

Raumbedarf Comenius-Schule Potsdam (53)

Punkt 2.2 (obere Bandbreite 8)	2 Klassenräume je 50 m ²	100 m ²
Punkt 2.2 (Frequenzrichtwert 6)	7 Klassenräume je 50 m ²	350 m ²
Punkt 2.3	4 Einzelförderräume je 20 m ²	80 m ²
	1 Raum für Krankenschwester / Erste Hilfe	25 m ²
	Lagerflächen: Flächen für Kopierer, Fax-Gerät, Drucker ...	> 20 m ²
Punkt 2.4	1 NaWi-Raum 50 m ² 1 Kunstraum 50 m ² 2 Vorbereitungsräume je 20 m ² 1 Raum für brennbare Flüssigkeiten 15 m ²	155 m ²
Punkt 2.5 (Annahme)	1 Leiterzimmer 15 m ² 1 Erzieherzimmer 15 m ² 1 Aufenthalts-/ Mehrzweckraum 70 m ²	100 m ²
Gesamt (obere Bandbreite 8)		480 m²
Gesamt (Frequenzrichtwert 6)		730 m²